

Stundenbild zum Einsatz des Buches „Die Tochter, die wir uns immer gewünscht haben. Die Geschichte von Marta“

I Vorüberlegungen: Der Lehrplan Geschichte SEKI für Realschulen und Gymnasien in Rheinland-Pfalz sieht insgesamt 9 Stunden für den Themenbereich „Die Herrschaft des Nationalsozialismus“ in der 10. Klasse vor. Eine Beschäftigung mit dem Buch könnte folgende im Lehrplan genannten Aspekte als roter Faden abdecken:

- „Lebensraum- und Weltmachtstreben im Zweiten Weltkrieg als Umsetzung der Rassenlehre in die Außenpolitik“
- „Die zunehmende Entrechtung jüdischer Mitbürger“
- „Die Einrichtung von Vernichtungslagern im Kriege zur Tötung vor allem der im deutschen Machtbereich befindlichen Juden, Sinti und Roma“
- „Die militärische Unterwerfung weiter Teile Europas“
- „Die planmäßige Unterjochung, Ausbeutung und der Mord an Millionen von Menschen“.

(Vergleiche: http://lehrplaene.bildung-rp.de/lehrplaene-nach-faechern.html?tx_abdownloads_pi1%5Baction%5D=getviewcatalog&tx_abdownloads_pi1%5Bcategory_uid%5D=97&tx_abdownloads_pi1%5Bcid%5D=5786&cHash=f279290dc787bc698caa1c260dbd7698)

Zusätzlich sollten folgende in den nationalen Bildungsstandards für das Fach Geschichte aufgeführte Kompetenzen abgedeckt werden:

- Die S&S stellen die Ideologie des NS-Staates dar (Sozialdarwinismus, völkisch-rassische Ideologie, Antisemitismus, Lebensraumideologie, NS-Propaganda und ihre Wirkung)
- Die S&S erläutern Ursachen und Verlauf des Zweiten Weltkrieges (hier: Stationen der Judenverfolgung, Stationen der Judenvernichtung)
- Die S&S unterscheiden und beurteilen Formen von Resistenz und Widerstand gegen die NS-Herrschaft

Ausdrücklich wird hier unter Rubrik „Methoden und Medien“ auf den biografischen Ansatz und die Möglichkeit des Einbezugs von Zeitzeugen hingewiesen.

(Aktuelle Version der Standards einzusehen unter: <http://www.geschichtslehrer-meckpom.de/media/a62a586b81df5c8cffff814effffff2.pdf>)

Da das Buch erst 1941 einsetzt, sollte ein einführender Teil zu den Themen „Machtergreifung“ und Machtsicherung durch Gleichschaltung und Verfolgung vorgeschaltet werden. Da dies auch die Frage berührt, wie ein solches Regime überhaupt möglich war, sollten hierfür drei Stunden veranschlagt werden.

- ⇒ Verbleiben also 6 Stunden für die Beschäftigung mit dem Buch.
- ⇒ Aus den oben genannten Lehrplanaspekten und Punkten aus den Bildungsstandards ergeben sich folgende übergeordnete Lernziele:

- Die S&S *erkennen* die menschenrechtswidrige Natur der Rassenideologie und – politik der Nationalsozialisten am Beispiel von deren Auswirkungen auf das Leben der Familie von Marta.
- Sie *kennen* den Verlauf der schrittweisen Entrechtung, Ausgrenzung und Ermordung der Juden im deutschen Herrschaftsbereich
- Sie *kennen* entsprechende Gesetze, Reden und Absprachen (Nürnberger Rassegesetze, Wannsee Protokoll, Himmlers Posener Rede, etc.)
- Sie *ordnen* die besprochenen Kapitel aus Martas Darstellung in den jeweiligen historischen Kontext ein.
- Sie *vergleichen* Martas (kindlichen) Blickwinkel mit Primärquellen aus der Zeit.
- Sie *übertragen* die frühen Stadien der Judenausgrenzung auf aktuelle Situationen wie etwa die Ausweisung der Sinti und Roma aus Frankreich und *hinterfragen diese kritisch*.

Da Frau Goren am Ende ihres Buches die LeserInnen direkt anspricht und Kontaktdaten angibt, sollte am Ende der Reihe als Vertiefung per e-mail Kontakt zu ihr aufgenommen werden und Fragen, die sich aus der Behandlung der Reihe ergeben haben, gestellt werden.

Die Möglichkeit fächerübergreifenden Arbeitens mit dem Fach Deutsch wurde bedacht, aber aufgrund der Diskrepanz zwischen dem für das Fach Geschichte vom Lehrplan verorteten Altersstufe der Klasse 10 und dem eher kindlichen Ton des Buches abgesehen.

Alternativ könnte auch die englische Version des Buches in einer ähnlich gelagerten Reihe im bilingualen Unterricht in Klasse 10 eingesetzt werden.

Für die Oberstufe erscheint diese Vorgehensweise weniger geeignet, da hier eher eine akademische Betrachtungsweise im Sinne der Wissenschaftspropädeutik vorzuziehen ist. Für die SEKI aber kann das Buch einen emotionalen Zugriff bieten, der die S&S für das Geschehen „öffnet“, um sich dann mit den Fakten auseinanderzusetzen, denen Marta mit ihrer Schilderung ein eindringliches Gesicht gibt.

II Vorschlag für eine Doppelstunde innerhalb der Reihe:

Thema der Doppelstunde: „Der Warschauer Aufstand 1944 und seine Folgen – war es das wert?“

Bezug zum Lehrplan Rheinland-Pfalz Gymnasien: (Wie oben bereits erwähnt) können hier die Themen *Der Zweite Weltkrieg, Die militärische Unterwerfung weiter Teile Europas, Die Errichtung von Vernichtungslagern* (nachbereitend zu dem, was bereits in der Zeitleiste zum Jahr 1942 und der Wannseekonferenz betrachtet wurde), sowie *Die Ermordung von Millionen von Menschen* angesprochen werden.

Übergeordnetes Lernziel:

Die S&S erkennen, dass der Warschauer Aufstand einerseits ein dramatischer Akt des Widerstands gegen die deutsche Besatzung war, der hohen symbolischen Wert für die polnische Bevölkerung hatte, aber andererseits auch durch die Zerstörung Warschaus und die Deportation

und Ermordung Hunderttausender Warschauer durch die Deutschen ebenso wie die persönlichen Folgen für Marta und Frau Czaplinska, bzw. insgesamt der noch in Warschau versteckten Juden ein hoher Preis gezahlt war, der noch dadurch vergrößert wurde, dass der Aufstand letztlich zum Scheitern verurteilt war.

Weitere Lernziele:

Die S&S *kennen* die Ereignisse um den Warschauer Aufstand 1944, *wissen um* die Bedeutung des Durchgangslagers Pruszkow.

Sie *ordnen* Martas Schilderung in den historischen Kontext des Warschauer Aufstands *ein*.

Sie *vergleichen* die Fakten mit Martas Perspektive und fühlen sich so, soweit möglich, in das persönliche Erleben einer Augenzeugin ein.

Sie *wälzen* ihre Eindrücke *um*, indem sie in Gruppen mails an Frau Goren formulieren und schicken.

Vorbereitende Hausaufgabe: Die S&S lesen das Kapitel „Frau Czaplinska rettet mir das Leben“ und machen sich Notizen zu folgenden Stichworten: *Herr Schultz, Folgen des Aufstandes für Marta und Frau Czaplinska, Im Lagre, Unterschlupf bei Frau Czaplinskas Bekannten.*

Vorbemerkung: Während der gesamten Reihe werden die Ereignisse der „großen“ Geschichte ebenso wie die Ereignisse von Martas Geschichte an einem an der Wand des Klassenzimmers befestigten Zeitstrahl eingeordnet und festgehalten.

Die dargestellte Stunde sollte im PC-Raum der Schule stattfinden.

Möglicher Unterrichtsverlauf:

Unterrichtsschritt	Unterrichtsinhalt	Sozialform	Medien
Einstieg	Die S&S schreiben einen Begriff auf einen Zettel, der umschreibt, was sie in dem vorbereiteten Kapitel besonders beeindruckt hat und befestigen ihre Zettel an der Tafel. Sie begründen und erklären ihre Auswahl.	Partnerarbeit Lehr-gespräch/ Unterrichtsgespräch	Zettel Tafel
Problematisierung	Zitat aus Zeitungsartikel <i>The Economist</i> anlässlich des 60-jährigen Gedenkens des Warschauer Aufstands http://www.economist.com/blogs/easternapproaches/2010/07/warsaw_rising „Der Warschauer Aufstand 1944 – war es das wert?“	LG	Folie / OHP
Erarbeitung	Die S&S bearbeiten ihre Arbeitsaufträge zu den folgenden Themen: <ul style="list-style-type: none">Warschauer Aufstand http://www.dhm.de/lemo/html/wk2/kriegsverlauf/warschaueraufstand/ Auszug aus dem (übersetzten) <i>Economist</i>-Artikel incl. Youtube Video zum zerstörten	Arbeits-teilige Gruppen-arbeit. Gruppen-findung erfolgt auf Basis des Einstiegs (S&S, die ähnliche Dinge beeinflusst	PCs Arbeits-auftrag: Informiert Euch auf den angegebenen websites zur

	<p>Warschau aus der Vogelperspektive http://www.deutsche-undpolen.de/themen/thema_jsp/key=warschauer_aufstand.html</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durchgangslager Pruszkow http://www.ww2museums.com/article/12489/Durchgangslager-121-Pruszk%F3w.htm http://www.holocaust-chronologie.de/chronologie/1944/august/08-15.html • Die alliierten Kräfte und der Warschauer Aufstand http://www.deutsche-und-polen.de/themen/thema_jsp/key=warschauer_aufstand.html http://www.warsawuprising.com/doc/RooseveltChurchill_Stalin.htm (Auswahl einzelner übersetzter Quellen) 	hatten, kommen in Gruppen zusammen)	Euren Themen und erstellt Poster, die Eure Ergebnisse veranschaulichen.
Sammlung und Sicherung	<p>Präsentation der Poster</p> <p>Rückbezug auf Marta und ihre Geschichte. Einordnung aller Ereignisse in den Zeitstrahl</p>	Schüler-vortrag LG	Poster
Fazitgespräch Fazitziehung	<p>Rückbezug auf die Problemfrage ... War es das alles wert?</p> <p>Formulierung offen, je nach Schüleransichten, aber grundsätzlich siehe übergeordnetes Lernziel</p>	UG in Kugellager-diskussion LG	Tafel
Vertiefende Hausaufgabe	Stimmt Euch telefonisch über die Formulierung von mails an Marta Goren ab (eine gemeinsame mail pro Gruppe), die ihr zur nächsten Stunde mitbringt, damit wir sie verschicken können.		